

# Wohnhausanlage Gerasdorfer Straße

## Grüner Look mit neun gestärkten Krägen

An der Gerasdorfer Straße in Wien-Floridsdorf entstand eine neue Wohnhausanlage mit rund 250 Wohnungen. Aus optischen und thematischen Gründen werden die neun unterschiedlichen Baukörper leicht angehoben und erhalten einen intensiv begrünten, bunten Kragen aus Blausternen, Federborstengras und Seggen. Die Differenzierung der einzelnen Bereiche soll die Orientierung in der Anlage erleichtern. Ergänzt wird das Freiraumkonzept von über 200 neu gepflanzten Bäumen und einigen Kleinkinderspielbereichen.

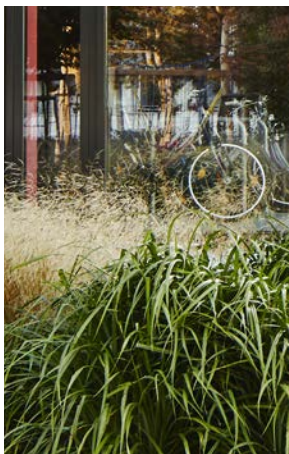


3:0

LANDSCHAFTS  
ARCHITEKTUR

© Manfred Seidl

Drei Bauträger, drei Architekturbüros, neun Häuser: Motto des 2010 ausgeschriebenen Bauträgerwettbewerbs in der Gerasdorfer Straße in Wien-Floridsdorf waren Einbruchschutz und subjektive Sicherheit. Damit soll der Kriminalstatistik in dieser Gegend der Bundeshauptstadt entgegen gewirkt werden. Die drei siegreichen Büros pool Architektur, gerner gerner plus und Patrizia Zacek entschieden sich, auf die sonst üblichen ebenerdigen Mietergärten zu verzichten, die neun Punkthäuser um jeweils einen Meter anzuheben, und die Übersichtlichkeit auf dem gesamten 21.000 Quadratmeter großen Gelände auf diese Weise zu verbessern.



© Manfred Seidl

Das architektonische Konzept hat auch Auswirkung auf die Freiraumgestaltung. Die Zugänge zu acht der insgesamt neun Gebäude liegen erhöht und müssen über Stiegen und Rampen erschlossen werden. Durch die intensive Begrünung der dazwischen liegenden Flächen erhält jedes Haus einen floralen Kragen aus Blausternen, schwarzen Königskerzen, Goldfelberich, Federborstengras, Schafgarben, Sterndolden, Blütenregen und Seggen. Das neunte Gebäude, ein achteckiger Wohnturm, ist leicht abgesenkt und wird aus einer grünen Gras- und Staudenböschung emporwachsen.



© Manfred Seidl



© 3:0



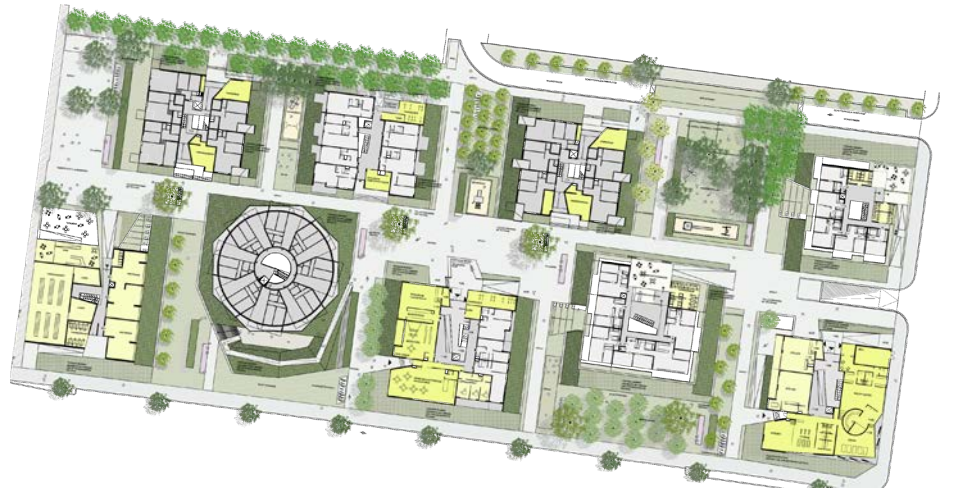
© 3:0

Um die Identitätsbildung in den insgesamt 250 Wohnungen zu erhöhen, sollen drei unterschiedliche Pflanzenkonzepte zur Ausführung gelangen. In Kombination mit der differenzierten Architektursprache der drei planenden Büros entstehen auf diese Weise neun unverwechselbare Unikate. Je nach Jahreszeit werden sich Blütephasen der natürlichen Pflanzenkrägen farblich abwechseln, werden mal gelb, mal rot, mal bläulich gestärkt ihren modebewussten Individualisierungsdienst erweisen.

Nachdem im Zuge der Errichtung einige alte Bäume gefällt werden mussten, werden 217 Ersatzpflanzungen vorgenommen. Abhängig von der Licht- und Windsituation kommen Ahorn, Birken, Koniferen, Kiefern, Pappeln und Platanen zum Einsatz. Auch hier soll die lokal differenzierte florale Sprache die Orientierung in der Wohnhausanlage erleichtern. Ergänzt wird das Areal durch Kleinkinderspielbereiche, diverse Freiraummöbel, die zum Sitzen und Liegen einladen sowie einen attraktiv beleuchteten Hauptplatz in der Mitte der Wohnhausanlage.



© Manfred Seidl



# Wohnhausanlage Gerasdorfer Straße

Gestaltung: 3:0 Landschaftsarchitektur  
 Nestroyplatz 1/1, 1020 Wien  
 T +43 (0)1 969 06 62  
 www.3zu0.com  
 Kooperation: a.b.zoufal lichtgestaltung & nachraum-  
 entwicklung, wohnbund:consult  
 Auftraggeber: BWS, Eisenhof-Heimbau, WBV GÖD  
 Architektur: pool Architektur, gerner°gernerplus,  
 Patricia Zacek

Ausführung: Richter Gartengestaltung  
 Ort: Wien, Floridsdorf  
 Baubeginn Gebäude: Herbst 2011  
 Fertigstellung: Sommer 2014  
 Gestaltungszone: 14.500m<sup>2</sup>  
 Text: Wojciech Czaja  
 Fotos: Manfred Seidl, 3:0



3:0  
 LANDSCHAFTS  
 ARCHITEKTUR

© Manfred Seidl